AUSSTELLUNGSUMFANG

Die Ausstellung »Bewegte Lebenswege« besteht aus 9 Postern auf PVC-Plane in der Größe DIN A1. Die mitgelieferten Klemmschienen aus Aluminium sind leicht zu befestigten und ermöglichen eine einfache Aufhängung.

AUSLEIHPROZEDERE

Die Ausleihdauer ist variabel und beträgt maximal vier Wochen.

Die Ausstellung kann nach Terminabsprache in der Geschäftsstelle der LVGFSH abgeholt werden, in Einzelfällen ist auch ein Versand möglich.

Die ausleihende Institution bzw. Organisation ist für die komplette und einwandfreie Rückgabe der Ausstellung verantwortlich. Für die Ausleihe wird nach Absprache eine geringe Verwaltungs- und Versandpauschale berechnet.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne jederzeit zur Verfügung.

KONTAKT

Landesvereinigung
für Gesundheitsförderung e.V.

Zentrum für Bewegungsförderung

Ansprechpartnerin:
Dorothea Wilken-Nöldeke

Flämische Straße 6–10
24103 Kiel
Tel. 04 31 94294
Fax 04 31 94871
E-Mail: gesundheit@lvgfsh.de
www.lvgfsh.de

Fotos: Zentrum für Bewegungsförderung Nord

Das „Zentrum für Bewegungsförderung" bei der Landesvereinigung für Gesundheitsförderung in Schleswig-Holstein e.V. wird nach einer Anschubfinanzierung durch das Bundesgesundheitsministerium aktuell gefördert vom Ministerium für Soziales, Gesundheit, Jugend Familie und Senioren des Landes Schleswig-Holstein.

»Bewegte Lebenswege«

Informationen zur Ausstellung

Bewegung im Norden

Bewegte Lebenswege

THEMA DER AUSSTELLUNG

Bewegung steigert das Wohlbefinden und fördert die Gesundheit. Sie trägt zum Erhalt von Selbstständigkeit und Lebensqualität bis ins hohe Alter bei. Regelmäßige Bewegung im Alltag hat gesundheitsförderliche und präventive sowie soziale Effekte. Es gibt unterschiedliche Möglichkeiten, sich im Laufe seines Lebens zu bewegen und Freude an Bewegung zu entwickeln.

Wie diese aus Sicht älterer Menschen aussehen, die bereits einen guten Weg ihres Lebens zurückgelegt haben, wurde im Rahmen von Gesprächen erfragt und in Form der Ausstellung »Bewegte Lebenswege« zusammengestellt.

WER HAT DIE AUSSTELLUNG ENTWICKELT?

Im Rahmen des Nationalen Aktionsplans IN FORM- Deutschlands – Initiative für gesunde Ernährung und mehr Bewegung finanzierte das Bundesministerium für Gesundheit bundesweit Zentren für Bewegungsförderung. Ziel der Zentren war es, Bewegung im Alltag insbesondere für über 60-Jährige zu unterstützen und zusammen mit Multiplikatorinnen und Multiplikatoren geeignete Angebote und Rahmenbedingungen zu schaffen, um Bewegung alltagsnah und zielgruppenspezifisch zu ermöglichen.

AN WEN RICHTET SICH DIE AUSSTELLUNG?

Die Ausstellung richtet sich an alle, die sich mit dem Thema Alter und Bewegung beschäftigen, in erster Linie jedoch an Menschen ab 60 Jahren sowie deren Interessenvertretungen und Angehörige. Sie soll zeigen, wie Bewegung in unterschiedlichem Alter und unter verschiedenen Bedingungen im Alltag umgesetzt werden kann.

Denn, wie heißt es so oft:
Es ist nie zu früh und selten zu spät …

Mit der Ausstellung sollen auch Multiplikatorinnen und Multiplikatoren aus dem Gesundheits-, Bildungs-, Senioren- und Sozialbereich für das Thema Bewegung für und mit älteren Menschen sensibilisiert und angeregt werden, um bewegungsfördernde Angebote und Umwelten partizipativ und zielgruppengerecht zu gestalten.

WO KANN DIE AUSSTELLUNG PRÄSENTIERT WERDEN?

Die Ausstellung ist für Einrichtungen und Institutionen der genannten Bereiche konzipiert und kann in unterschiedlichen Räumlichkeiten und Kontexten sowie zu verschiedenen Anlässen gezeigt werden: auf Fachtagungen und Aktionstagen, in Gemeindehäusern, Stadtbüchereien, Nachbarschaftstreffs und Mehrgenerationenhäusern, Banken und Geschäften, kommunalen Einrichtungen, Physiotherapiepraxen, Reha- und Selbsthilfeeinrichtungen, Sportstätten, Krankenhäusern usw.